



Foto: SPITZFURTHENER

Blick in die Hotel-Lobby: Isa Stein und ihr Werk.

Hotel und Kunst: „Spitz“ ist Spitze

Mit dem neuen, umgestalteten Spitz-Hotel wirft Linz als künftige Kulturhauptstadt bereits einen ersten, auffallenden Schatten.

Denn die neue Herberge in Urfahr, die jetzt eröffnet wurde, ist nicht nur profanes Gästequartier, sondern darüber hinaus Kunstobjekt. Gestaltet hat es die junge Architektin Isa Stein, die den Relaunch des Hotels dazu benutzte, um darin eine neue Atmosphäre aus Licht, Schatten, Farbe und

Kultur zu schaffen. Sie ist auf allen sieben Etagen sichtbar. Dieses neue Haus könnte ebensogut in Berlin oder New York stehen, lobte die weitgereiste Hotelchefin Regine Wölger, und Eigentümer Walter Scherb ist überzeugt, dass das „Spitz“ das beste Hotel in Linz werden wird. Fünf Millionen Euro hat er sich für den Umbau kosten lassen. Was für ein schönes „Geschenk“ zum 150. Geburtstag des Genussmittelunternehmens Spitz – wirklich Spitze! k